

PRESSEMITTEILUNG

Virtuelles Konzert jenseits der Stille:

Welttag des Hörens am 3. März: Indie-Sänger SIVU gibt Comeback-Konzert mit Hörgerät ReSound ONE

<Münster, Februar 2021> Er galt als vielversprechender Nachwuchskünstler auf dem hart umkämpften britischen Musikmarkt. Doch dann erkrankte James Page (SIVU) an der Menière-Krankheit und verlor einen großen Teil seiner Hörfähigkeit. Der junge Sänger und Songwriter kämpfte. Er machte seinen Höverlust öffentlich, verarbeitete die um ihn wachsende Stille in seinen Songs, ohne sich von ihr dominieren zu lassen. Dennoch, in den zurückliegenden Jahren wurde es still um SIVU: keine neue Platte, keine Studioaufnahmen und keinerlei Live-Auftritte – bis jetzt. Seit dem vergangenen Jahr trägt der britische Sänger das neuartige Hörgerät ReSound ONE. Es ist das erste vollausgestattete Hörgerät*, das hinter dem Ohr sitzt, und bei dem ein zusätzliches Mikrofon im Gehörgang platziert werden kann. Und es gibt auch SIVU neue Hoffnung. Anlässlich des diesjährigen „Welttags des Hörens“ ist der Sänger nach mehrjähriger Pause wieder in einem Konzert zu erleben, das in ganz Europa besucht werden kann. Präsentiert wird das virtuelle Event von ReSound am 3. März um 12:00 Uhr sowie nochmals um 19:00 Uhr unter <https://resound-world-hearing-day-virtual-concert.com>.

Mit Mitte 20 war er einfach nur ein sehr talentierter junger Sänger und Songschreiber: SIVU, der mit bürgerlichem Namen James Page heißt und aus einer kleinen Küstenstadt in der englischen Grafschaft Cornwall stammt, hatte gerade seine erste Single produziert. Nebenher jobbte er noch im Callcenter oder als Schuhverkäufer, wurde jedoch schon von der Nick-Cave-Agentur ATC betreut und stand unmittelbar vor dem Abschluss seines ersten großen Plattenvertrages. Die Tageszeitung „The Guardian“ präsentierte SIVU ihren Lesern 2013 als den „neuen Gotye“, sie lobte seinen „eigenwilligen Indie-Sound“ und seine sensiblen Texte, die „nicht gerade dem Typ Liam Gallagher“ entsprächen.

Was der Guardian jedoch noch nicht wissen konnte: Etwa zur gleichen Zeit erkrankt SIVU an Morbus Menière, einem Innenohrleiden, das mit Anfällen von Schwindel und Übelkeit, mit unangenehmen Ohrgeräuschen (Tinnitus) sowie mit Hörverlust einhergeht. – "Ich erinnere mich an meinen ersten Schub", so SIVU in einem Interview. „Ich erwachte, der Raum um mich her drehte sich nur noch und in meinen Ohren klingelte es. Das kam wie aus dem Nichts. Es war schrecklich. Ich verlor mein Gehör, vor allem auf dem rechten Ohr. Alles klang, als wäre es unter Wasser. Und mir schien es, als würde sich die Tür zu etwas schließen, das ich liebte. Ich fühlte mich völlig hilflos."

„Süße, süße Stille“ und offensiver Umgang mit der eigenen Hörschädigung

Dennoch kämpft der junge Sänger weiter. 2017 präsentiert SIVU nicht nur sein zweites Album. Er macht auch seinen Hörverlust öffentlich. In Songs wie „Sweet Sweet Silent“ oder „Drastic Change“ sucht er die künstlerische Auseinandersetzung mit seiner Krankheit, singt von der „süßen Stille, die wächst“, ohne sich von ihr erdrücken zu lassen.

Auch in Deutschland wird das Album für seine „fein gesponnenen Folkpop-Songs“ (Westfälische Nachrichten) oder die „reduzierte Schönheit“ (dpa) aus SIVUs Falsett-Gesang, Piano und Streichern gelobt. Ein Achtungserfolg, der jedoch nicht darüber hinwegtäuschen kann, dass der Künstler immer wieder an die Grenzen der eigenen Hörfähigkeit stößt: "In

einer Phase, in der mein Gehör wirklich schlecht war, habe ich mich selbst beim Singen aufgenommen“, erinnert sich SIVU. „Ich fand meinen Gesang in Ordnung. Aber als ich mir die Aufnahme Wochen später erneut anhörte und es meinem Gehör wieder mal etwas besser ging, klang das alles völlig verstimmt. Das war das Schlimmste!“ – In einem Interview mit der BBC erklärt der damals 29-jährige, dass die aktuelle Platte aufgrund seines Hörverlustes die letzte gewesen sein könnte.

Sänger SIVU: „Mit ReSound ONE habe ich zurück in meine Musik gefunden.“

Seitdem vergingen weitere vier Jahre. Und tatsächlich wurde es still um den sympathischen Briten. Er hat keine neuen Songs veröffentlicht. Studioproduktionen schienen ebenso unmöglich wie Live-Auftritte.

Doch es gibt Hoffnung: Im vergangenen Jahr wurde SIVU mit dem neuartigen Hörgerät ReSound ONE versorgt. „Mit diesen Geräten ist das Aufnahmestudio kein Ort mehr, der mich klein und ängstlich macht“, so SIVU. „Ich bekomme wieder die Klangfarben, die ich brauche, um musizieren und Songs schreiben zu können. Ich kann wieder hören, kann nach so langer Zeit wieder Musik produzieren und aufführen. Ich bin begeistert und aufgeregt zugleich. Und ich liebe die ReSound ONE Hörgeräte. Mit ihnen habe ich einen Weg zurück in meine Musik gefunden.“

Am 3. März, dem „Welttag des Hörens“, präsentiert ReSound ein virtuelles Konzert mit SIVU. Ab 12:00 Uhr kann das ca. 30-minütige Konzert von Zuhörern aus ganz Europa kostenlos besucht werden; ab 19:00 Uhr wird das Konzert noch einmal wiederholt:

<https://resound-world-hearing-day-virtual-concert.com>

*ReSound ONE ist das weltweit erste vollausgestattete Hörgerät mit Mikrofon- & Receiver-In-Ear-Design (M&RIE), also mit Mikrofon im Ohr und zwei Standard-Richtmikrofonen, Direktionalitäts-Optionen und Audio-Streaming.

Unsere Presse-Fotos dürfen Sie frei verwenden. Bildunterschrift: Virtuelles Konzert jenseits der Stille – am 3. März, dem Welttag des Hörens, präsentiert ReSound den Indie-Sänger SIVU (Quelle: ReSound)

Weitere Informationen zu den smarten Hörgeräten von ReSound sowie den Zugang zu unserem Presse-Newsroom finden Sie unter www.resound.com > PRESSE & NEWSROOM.

Pressekontakt: PR-Büro Martin Schaarschmidt, Tel.: (030) 65 01 77 60, eMail: martin.schaarschmidt@berlin.de.

Redaktioneller Hinweis:

Als eine der weltweit führenden Hörgeräte-Marken bestimmt **ReSound** die Innovationen bei den modernen Hörsystemen schon lange maßgeblich mit. Wir wollen, dass immer mehr Menschen, die mit einem Hörverlust leben, wieder besser hören und richtig verstehen. Deshalb entwickeln wir Hörsysteme, die fast das Hörerlebnis des natürlichen Ohres schaffen, und die es Hörgeräte-Akustikern ermöglichen, die Lebensqualität ihrer Kunden gravierend anzuheben. ReSound ist in über 80 Ländern vertreten. Zu uns gehören ein großes Team kompetenter Mitarbeiter sowie zahlreiche Technologie-Zentren. In Deutschland gehört ReSound zur GN Hearing GmbH, die ihren Sitz in Münster hat – s. www.resound.com.

In Deutschland wird der **Welttag des Hörens** alljährlich von der Weltgesundheitsorganisation (WHO), vom Bundesverband der Hörsysteme-Industrie (BVHI) sowie von zahlreichen weiteren Unternehmen und Institutionen aus dem Bereich der Hörakustik und des guten Hörens veranstaltet. Der Tag wird alljährlich am 3. März begangen; 2021 findet er zum elften Mal statt. Der Welttag des Hörens steht in diesem Jahr erneut unter der

Schirmherrschaft von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn. Erklärtes Ziel des Aktionstages ist es, alle Bundesbürger und Bundesbürgerinnen zu regelmäßigen Hörtests zu motivieren und über die Bedeutung einer frühzeitigen und professionellen Versorgung von Hörverlust aufzuklären. Die GN Hearing ist seit jeher engagierter Partner des Aktionstages. Weitere Informationen unter <https://welttag-des-hoerens.de>.



ReSound präsentiert
zum Welttag des Hörens 2021
ein virtuelles Konzert mit

S I V U

3. März 2021
12:00 Uhr

www.resound-world-hearing-day-virtual-concert.com

GN Making Life Sound Better www.gn-hearing.com

The poster features a smiling man in a dark jacket in a music studio setting. The text is overlaid on the left side. The ReSound GN logo is in the top right corner. The date and time are listed below the title. The website URL is at the bottom. The GN logo and tagline are in the bottom left corner.

